

	<b>Object:</b> Braud A.105
	<b>Museum:</b> Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de
	<b>Collection:</b> Prospektarchiv Braud
	<b>Inventory number:</b> PMD00371

## Description

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Braud war seit Jahrzehnten ein wichtiger Hersteller von Dreschmaschinen in Westfrankreich, als das Unternehmen 1949 den Entschluss fasste, mit Studien zum Bau eines Mähdreschers zu beginnen.

1955 und 1956 wurde dann der erste selbstfahrende Mähdrescher A.2080 und A.2480 von Braud vorgestellt. 1960 erweiterte Braud das Programm sowohl in der Leistungsklasse über den bisherigen Modellen, als auch in der Leistungsklasse darunter. Das Modell in der darüberliegende Leistungsklasse war der A.105.

Der Aufbau des A.105 war identisch zu den anderen Modellen von Braud - der Fahrerstand war auch bei diesem Modell links angeordnet und der Motor war rechts daneben platziert. Diese hatte eine Leistung von 70 PS. Der Dreschkanal des A.105 hatte eine Breite von 1050 mm. Absackstand und Anbaupresse waren als Wunschausrüstung verfügbar. Zu Beginn der 1960er-Jahre gehörte der Braud A.105 zu den leistungsstärksten Mähdreschern seiner Zeit.

Technische Daten: A.105

Schneidwerksbreite: 2,7 - 4,0 Meter

Durchmesser Dreschtrommel: 550 mm

Breite Dreschtrommel: 1.050 mm

Typ Dreschwerk: Tangentialdreschwerk

Anzahl Hordenschüttler: 3

Siebfläche: k. A.

Korntankinhalt: 2.100 Liter

Motorleistung: 70 PS Diesel

Fahrantrieb: mechanisch

Der A.105 wurde 1960 vorgestellt und in verschiedenen Varianten bis 1965 angeboten. Zu produzierten Stückzahlen ist nichts bekannt.

Das Prospekt hat die Kennnummer A.105-I-P.P.-10/1/60.

## Basic data

Material/Technique:	Papier/Farbdruck
Measurements:	210x270 mm quer

## Events

Published	When	1960
	Who	Braud
	Where	Saint-Mars-La-Jaille

## Keywords

- Agricultural engineering
- Combine harvester
- Erntetechnik
- Machine
- Sales brochures

## Literature

- Noulin, Jean (2006): Moissonneuses Batteuses Francaises 1905 - 1985. Boulogne-Billancourt